

**Empirisches Praktikum, Mo 14-18, JK 24/129  
(Beginn 23.4.)**

In diesem empirischen Praktikum geht es um Interviews mit jungen Frauen und Männern in neuen arbeitsintensiven Berufsfeldern, die im Rahmen des Forschungsprojektes KOMPETENT durchgeführt wurden. Nach einer kurzen Einführung in die Fragestellungen des Projektes und in Methoden der Datenerhebung werden inhaltsanalytische Auswertungen zu persönlichen Zielen im Berufs- und Privatleben im Vordergrund stehen. Die Ergebnisse werden anschließend mit Befragungen derselben Personen anhand standardisierter Fragebögen verglichen und diskutiert. Literatur: Ewers, E., Hoff, E.-H. u. a.(2006). Arbeit als Lebensinhalt? Neue Formen der Lebensgestaltung bei Beschäftigten im IT-Bereich. Münster: Waxmann.

Plan zum EP:1. Sitzung

- 23.4.
- Gegenseitige Vorstellung der Teilnehmer, Diskussion des Plans
  - Verpflichtung zur Anonymhaltung aller Daten
  - Demonstration eines Interviews: Tonbandaufzeichnung (evtl. mit zusätzlichem schriftlichen Protokoll)
  - alle Teilnehmer beantworten selbst für sich Fragen zu Lebensgestaltung, Zeitbudgets, Zielen etc. (Leitfaden Projekt „Kompetent“)
  - alle Teilnehmer füllen für sich Fragebogen „Goals“ aus
  - Diskussion der Demonstration und der eigenen Erfahrungen mit der Beantwortung von Fragen zu eigener/eigenen Lebensgestaltung/Zielen etc.
  - evtl. noch Einführung in das Forschungsprojekt „Kompetent“ (Hoff)

---

alle Teilnehmer lesen bis zur nächsten Sitzung Artikel Brunstein/Meier und jeweils ein bis zwei weitere Artikel (von unterschiedlichen Autoren)

---

2. Sitzung

- 30.4.
- Fortsetzung: Einführung in das Forschungsprojekt „Kompetent“ (Hoff)
  - Einführung in eine spezifische Diplomarbeit zu Zielen (Härtwig)
  - jeweils 3 Leute (mit jeweils gemeinsamem Text) bereiten für die EP-Gesamtgruppe eine Kurzpräsentation zu ihrem Text bzw. Autor vor
  - Kurzpräsentation von Texten/Autoren im Plenum: 1. Little, 2. Emmons, 3. Cantor, 4. Markus/Nurius, 5. Volpert und Hoff/Ewers
  - Diskussion von Unterschieden, Ähnlichkeiten sowie von Relationen zwischen Projekten, Strivings, Lebensaufgaben (-zielen), Possible Selves ...
  - evtl.: Vorgehen und Ergebnisse zur Ermittlung von Strivings und Formen der Lebensgestaltung in der 1. Interviewserie (Hoff)
  - evtl.: Vorgehen und Ergebnisse zur Ermittlung von Zielen in der 2. Interviewserie (Härtwig)

---

alle Teilnehmer lesen bis zur nächsten Sitzung zum Fall A Interview I und II (aus beiden Erhebungsserien)

---

3. Sitzung  
7.5.
- Diskussion des Falles A auf der Basis von Interview I in Kleingruppen (evtl. mit und ohne Manual von 2002 bzw. Bericht 21)
  - Plenumsdiskussion
  - Information, Diskussion über Online-Befragung von Fall A
  - Diskussion von Fall A auf der Basis von Interview II mit spezifischer Auswertung zu Zielen in Kleingruppen
  - Plenumsdiskussion
- 

die Hälfte der Teilnehmer liest bis zur nächsten Sitzung Fall B (Interview I und II), die andere Hälfte Fall C (Interview I und II)

---

4. Sitzung  
14.5.
- Jede Gruppe stellt der anderen Gruppe ihren Fall vor
- 

Lektüre von Fall D und E

---

5. Sitzung  
21.5.
- gleiches Vorgehen wie in 4. Sitzung